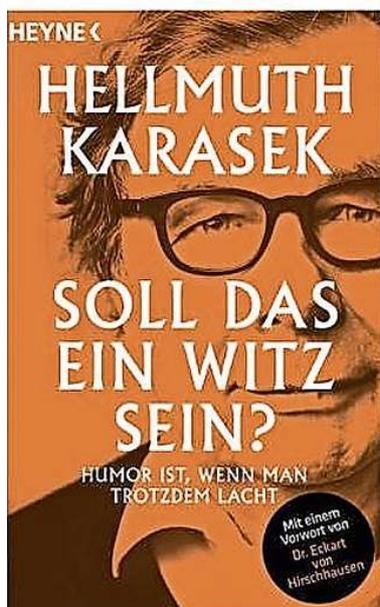


Aufgefallen

DER WITZ, EINE VERKANNT KUNST?



Urs Heinz Aerni, Journalist



Hellmuth Karasek war ein deutscher Journalist, Buchautor, Film- und Literaturkritiker und auch Professor für Theaterwissenschaft.

Meine Güte, was haben wir in der Lobby gelacht. Nach einer Veranstaltung mit dem Schauspieler Hanspeter Müller-Drossaart in Lenzerheide lud ich ihn zu einem Drink ein, und die Gäste setzten sich zu uns. Er zeigte sich auch nach dem offiziellen Programm als begnadeter Erzähler von Witzen, und er kennt eine Unmenge davon.

Da war mir wieder klar, dass der Witz eine unterschätzte Konversations-Kunst ist. «Witz» gehört sprachhistorisch zu den Wortfamilien Verstand und Wissen, so das Herkunftswörterbuch Duden. Im 17. Jahrhundert kam im Deutschen die Verwendung im Sinne von «Esprit, Gabe des geistreichen Formulierens» auf.

«Witzeln» oder «Spötteln» standen im 16. Jahrhundert für klug reden.

Witze werden erzählt, um Dummheit und Nichtwissen blosszustellen. Ein Scherz funktioniert nur, wenn alle wissen, was die Realität ist. Ohne wahre Tatsachen gäbe es den Humor nicht. Wenn jemand einen Witz erzählt, muss er voraussetzen können, dass seine Zuhörer genug gebildet sind, um diesen auch zu verstehen. Die Konsumenten müssen also ein Mindestwissen haben, so-

dass sie die erzählte Geschichte als eine Unmöglichkeit erkennen.

Satire, Comedy und Kabarett sind Formen des Witzes, zugeschnitten auf ein passendes Publikum, je nach Ort und Anlass. Der Witz legt Schwachstellen im System bloss und deckt Mängel in der Gesellschaft und Politik auf. Wer welche Art von Witz erzählen darf, ist auch eine Frage der Position. Während die Herkunft der Appenzeller, Österreicher- oder Ostfriesenwitze unterschiedlich interpretiert wird, haben die jüdischen Witze eine tiefe historische Kultur. Und wenn Sie

Witze werden erzählt, um Dummheit bloss zu stellen

mal eine Gesellschaft unterhalten möchten, dann sind Sie sich bewusst, dass der Inhalt des Witzes Ihren Geist und Stil widerspiegelt. Das ist das eine. Nun kommt aber die zweite, massgebende Herausforderung. Der Witz ist erst gelungen, wenn er auch entsprechend mit Rhetorik, Modulation und Charakterspiel zum Besten gegeben wird. Und hier wäre für so manchen Witzliebhaber noch ein Workshop fällig. Stimmt es?

Der passende Buchtipp: «Soll das ein Witz sein?» von Hellmuth Karasek, Heyne Verlag, 978-3-453-41269-9.

ANZEIGE

Bündner Bio Gemüsebox - jetzt abonnieren



Schweiz, Natürlich. BIOSUISSE



partner alpinaVERA

Gutschein

gegen Vorweisen des Gutscheins erhalten Sie einmalig CHF 5.00 Reduktion auf Ihre Gemüsebox. Das Gärtneri Team freut sich auf Ihre Bestellung.

Gärtneri Gaupp, Untervaz
info@gaupp.ch, www.gaupp.ch
Tel. 081 322 21 29, Fax 081 330 01 89

Angebot gültig bis 30.6.2017